

# 1240 Flex Dichtungsschlämme

## Rissfrei und flexibel



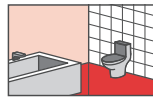
### Technisches Datenblatt

Version: 11-2025



### Prüfungen:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-5107/517/07 MPA-BS
- Wasserundurchlässigkeit gemäß DIN EN 14891, Tabelle 1



Geeignet für  
Dauernass- &  
Unterwasser-  
bereich



Sprüh- und  
spachtelfähig

## 1. Technische Daten

Basis	Kunststoff-Mörtelkombination
Verbrauch kg/m <sup>2</sup> (pro mm Schichtstärke)	~ 1,2 kg
Anmachwassermenge ml/kg	180 bis 260 ml/kg
Anmachwassermenge Liter/20kg Sack	3,6 bis 5,2 Liter
Rohdichte	1,5 g/cm <sup>3</sup>
Reifezeit	3 Min.
Verarbeitungszeit	ca. 60 Min.
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	500μ
Äquivalente Luftschichtdicke sd bei 2mm	1,00 m
Verarbeitungstemperatur	> + 5°C
Mindesttrockenschichtstärke	2 mm
Empf. Nassschichtstärke (inkl. Schichtdickenzuschlag)	2,5 mm
Trockenzeit bei +20°C/50%RLF	~ 3h
Belegbar	~ 24h
Durch Wasser belastbar	nach mind. 7 Tagen
Lagerfähigkeit (kühl und trocken in original verschlossenem Gebinde)	6 Monate
Lieferform	20 kg (Sack)

## 2. Eigenschaften

Rissüberbrückende, rissfrei aushärtende Dichtungsschlämme, die im ausgehärteten Zustand absolut wasserdicht und dampfdiffusionsoffen sowie frost- und alterungsbeständig ist. 1240 Flex Dichtungsschlämme ist ein einkomponentiges Produkt, welches auf der Baustelle mit Wasser zu einer verarbeitungsfertigen Dichtungsschlämme angerührt wird, die sich im Streich-, Spritz-, Roll- oder Spachtelverfahren leicht und problemlos verarbeiten lässt. Beständig gegen betonaggressive Einflüsse nach DIN 4030. Geprüft nach den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (abP) im Verbund mit keramischen Belägen.

# 1240 Flex Dichtungsschlämme

## 3. Anwendung

Geeignet für Untergründe mit ausreichender Festigkeit, wie beheizte und unbeheizte Estriche, Beton, Mauerwerk, Porenbeton und Putz der Mörtelgruppe II und III. Zur Abdichtung unter keramischen Belägen bei mäßiger Beanspruchung für die Beanspruchungsklassen AO und BO gemäß ZDB-Merkblatt Verbundabdichtungen des ZDB sowie hoher Beanspruchung entsprechend den Beanspruchungsklassen A und B gemäß abP AIV-F für Wand- und Bodenflächen im Innen- und Außenbereich. Für den Einsatz in den Wassereinwirkungsklassen W1-E Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser und W4-E Sockelbereich sowie waagrechte Abdichtungen in und unter Wänden nach DIN18533. Zur Abdichtung von Innenräumen für Wassereinwirkungsklassen bis W3-I nach DIN 18534. Zum Abdichten von Schwimmbecken und Wasserbehältern in massiver Bauweise nach DIN 18535 im Innen- und Außenbereich in der Wassereinwirkungsklasse W1-B bis 5m Wassertiefe. Auch geeignet zur Innenabdichtung von Kellern bei negativem Wasserdruck. Zur Abdichtung von Balkonen, Loggien oder Laubengängen nach DIN 18531-5 AIV-F.

## 4. Vorbereitung des Untergrundes/Verarbeitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig und weitgehend eben sein. Verschmutzungen von Öl, Fett oder anderen Trennmitteln sind zu entfernen. Kiesnester und Lunker sowie Unebenheiten die größer sind als nach DIN 18202 zulässig, sind mit mineralischen Spachtelmassen auszugleichen. Zementären Untergrund vor dem Aufbringen von 1240 Flex Dichtungsschlämme gut vornässen. Die Oberfläche soll matt feucht sein, Pfützenbildung ist zu vermeiden.

Die Restfeuchte darf folgende Werte nicht überschreiten:

Zementestrich:	2,0%
Zementestrich beheizt:	1,8%
Anhydritestriche:	0,5%
Anhydritestrich beheizt:	0,3%

Bei anderen Untergründen ist eine geeignete Grundierung aufzubringen (z.B. 1203 Flex Supergrund, 1210 Flexgrund).

Um eine Klumpenbildung beim Anrühren zu vermeiden, empfiehlt es sich ca.  $\frac{2}{3}$  der zur gewünschten Konsistenz benötigten Wassermenge vorzulegen und mit einem geeigneten Rührer bei ca. 600 min<sup>-1</sup> anzumischen. Nach dem Aufschließen des Materials wird die restliche Wassermenge zugegeben. Das angemischte Material innerhalb einer Stunde verarbeiten.

Das Produkt mit einer festen Bürste, Quast, Glättkelle oder einem geeigneten Spritzgerät in 2 bis 3 Arbeitsgängen satt und gleichmäßig auftragen.

Rohrdurchführungen und Abläufe sind mit Ramsauer Flex Wand- und Bodenmanschetten sowie Ecken mit Ramsauer Flex Innen- und Außenecke und Wand- Bodenanschlüsse mit Ramsauer 1260 Flexband Pro abzudichten. Diese sind in die erste Lage frisch einzulegen und mit der zweiten zu überarbeiten. Die Auftragsstärke darf maximal 5mm betragen.

Bei Anwendungen mit drückendem Wasser nach DIN 18535 beträgt die Mindesttrockenschichtdicke 2,5mm. Die empfohlene Nassschichtstärke incl. Schichtdickenzuschlag beträgt 3,5 mm. Hierzu ist die Dichtungsschlämme in mindestens drei Lagen aufzubringen.

Verbundabdichtung unter Fliesen: Nach ca. 24 Stunden können keramische Beläge z.B. mit dem Sakret Flexfliesenkleber FFK im Dünnbettverfahren auf der begehbaren 1240 Flex Dichtungsschlämme verlegt werden. Bei Schwimmbecken sollte vor dem Verfliesen eine Probebefüllung nach frühestens 7 Tagen durchgeführt werden. Bei Arbeiten im Außenbereich muss der keramische Belag hohlraumfrei verlegt werden.

### Achtung:

Bereits angesteiftes Material darf nicht durch Wasser wieder verarbeitungsfähig gemacht werden!  
1240 Flex Dichtungsschlämme darf nicht mit anderen Zusätzen modifiziert werden!  
Werkzeug und verschmutzte Stellen sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## 5. Gefahrenhinweise

**Als zementhaltiges Produkt nach der Gefahrstoffverordnung als Gefahrstoff eingestuft.**

Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### Entsorgung:

Kann im ausgehärteten Zustand wie Bauschutt entsorgt werden.

Weitere Angaben entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt. Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter [www.ramsauer.eu](http://www.ramsauer.eu) erhältlich.

# 1240 Flex Dichtungsschlämme

## 6. Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen zum Zeitpunkt der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deshalb kann für die Qualität der erzielten Ergebnisse, welche durch die vorgenannten Umstände beeinflusst werden, keine Gewährleistung übernommen werden. Es kann kein Rechtsanspruch, egal in welcher Form, gegenüber Fa. Ramsauer GmbH & Co KG, welcher aus diesen Hinweisen oder aus einer mündlichen Beratung begründet wird, geltend gemacht werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Fa. Ramsauer GmbH & Co KG garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter [www.ramsauer.eu](http://www.ramsauer.eu) downloaden können. Mit Erscheinen einer neuen Version/Überarbeitung des technischen Merkblattes, verlieren alle vorherigen Versionen des jeweiligen Produktes ihre Gültigkeit.

